

Statistischer Bericht

B I 1 – j / 12

┌ Allgemeinbildende Schulen
im Land Brandenburg
Schuljahr 2012/2013

Impressum

Statistischer Bericht
B I 1 – j / 12

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen im **Februar 2013**

Preis

pdf-Version: kostenlos
Excel-Version: kostenlos
Druck-Version: 8,- EUR

Herausgeber

Amt für Statistik Berlin-Brandenburg
Behlertstraße 3a
14467 Potsdam
info@statistik-bbb.de
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,
Potsdam, 2013
*Auszugsweise Vervielfältigung und
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1
in der letzten besetzten Stelle,
jedoch mehr als nichts
– nichts vorhanden
... Angabe fällt später an
() Aussagewert ist eingeschränkt
/ Zahlenwert nicht sicher genug
• Zahlenwert unbekannt oder
geheim zu halten
x Tabellenfach gesperrt
p vorläufige Zahl
r berichtigte Zahl
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
Vorbemerkungen.....	5	6 Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Primarstufe	14
Grafiken		7 Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I	15
1 Selbstständige Schulen im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen	8	8 Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst)	16
2 Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen	9	9 Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen, Geburtsjahren und Schulstufen.....	17
3 Schüler in der Primarstufe nach Jahrgangsstufen und Schuljahren	14	10 Klassen und Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen	18
4 Schüler in der Sekundarstufe I nach Jahrgangsstufen und Schuljahren	15	11 Schulanfänger im Schuljahr 2012/13 nach Art der Einschulung, Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen	21
5 Schüler in der Sekundarstufe II (gOst) nach Jahrgangsstufen und Schuljahren	16	12 Schüler in Schulen mit Ganztagsangebot im Schuljahr 2012/13 nach Jahrgängen und Schulformen.....	22
6 Übergangsquoten in die gymnasiale Oberstufe nach Schuljahren	35	13 Schulsportarbeitsgemeinschaften im Schuljahr 2012/13 nach ausgewählten Sportarten und Kategorien	23
7 Schulanfänger nach Art der Einschulung und Schuljahren	37	14 Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen und Jahrgangsstufen	24
Teil A		15 Schüler nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs im Schuljahr 2012/13.....	28
Schuldaten für das Schuljahr 2012/13		16 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2012/13 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Primarstufe.....	28
Tabellen		17 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2012/13 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I	29
1 Selbstständige Schulen, schulische Einrichtungen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen	8	18 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2012/13 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst)	29
2 Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen	9		
3 Selbstständige Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2012/13 nach dem Rechtsstatus und der Trägerschaft der Schulen	10		
4 Ausländische Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen und ausgewählter Staatsangehörigkeit	11		
5 Selbstständige Schulen und Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulstufen, Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen	13		

19 Schüler in Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ im Schuljahr 2012/13 nach Geburtsjahren und Stufen	30
--	----

Teil B**Zeitreihen für ausgewählte Schuldaten****Tabellen**

20 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie Lehrkräfte in den Schuljahren 2006/07 bis 2012/13 nach Schulformen.....	31
21 Schüler nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen in den Schuljahren 2006/07 bis 2012/13.....	34
22 Übergangsquoten in die gymnasiale Oberstufe in den Schuljahren 2006/07 bis 2012/13	35
23 Klassenfrequenzen nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen in den Schuljahren 2006/07 bis 2012/13	36
24 Schulanfänger in den Schuljahren 2006/07 bis 2012/13 nach Art der Einschulung und Schulformen	37
25 Schüler nach der Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs in den Schuljahren 2006/07 bis 2012/13	38

Vorbemerkungen

Allgemeine Angaben zur Statistik

Die Erhebung der Statistik der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen wird jährlich zu Beginn des Schuljahres als koordinierte Länderstatistik durchgeführt.

Auswertungen der erhobenen Daten werden in der regionalen Gliederung bis auf die Ebene der Verwaltungsbezirke auf der Basis des Schulstandortes vorgenommen.

Diese Statistik wird als Totalerhebung mit Auskunftspflicht aller allgemeinbildenden und beruflichen Schulen des Landes Brandenburg in öffentlicher und freier Trägerschaft durchgeführt.

Rechtsgrundlagen

- Vereinbarung der Kultusministerkonferenz (KMK) zur Sicherung eines einheitlichen Aufkommens schulstatistischer Daten für überregionale und internationale Zwecke /Beschluss der KMK vom 28.1.2000
- Brandenburgisches Schulgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 2. August 2002 (GVBl. I S.78), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dezember 2011 (GVBl. I Nr. 35)
- Auftrag des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport (MBS) an das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS) zur Durchführung der Erhebungen.

Geheimhaltung und Datenschutz

Die vom Landesbeauftragten für Datenschutz und Akteneinsicht auf der Grundlage des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes erhobenen Forderungen zur Übertragung und Speicherung personenbezogener Daten werden bei der Erhebung zur Schulstatistik umgesetzt. Die Übertragung der Individualdaten von der Schule in das Netz der Landesverwaltung erfolgt verschlüsselt. Im AfS werden anonymisierte bzw. pseudonymisierte Datensätze gespeichert.

Zweck und Ziele der Statistik

Zum Erhebungsprogramm der Schulstatistik gehören Angaben über Schulen, Klassen, Schüler, Absolventen/ Abgänger, Lehrkräfte und Unterricht auf der Grundlage der Verwaltungsdaten der Schulen.

Die Schulstatistik liefert jährlich detaillierte Informationen u. a. über die Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen und Schularten, der Absolventen nach Abschlussarten und der Lehrer nach Alter und den von ihnen erteilten Unterrichtsstunden.

Aufgabe der Schulstatistik ist es, aussagefähige Daten zur Situation und Entwicklung im Schulbereich bereitzustellen.

Hauptnutzer sind das MBS, das Bundesministerium für Bildung und Forschung, die KMK, Eurostat und wissenschaftliche Einrichtungen.

Methodik/Besonderheiten

Die in diesem Bericht enthaltenen Daten stammen aus der jährlichen Schulstatistik.

Im Land Brandenburg werden in der Schulstatistik, mit Ausnahme der Absolventen/Abgänger, Individualdaten erhoben. Die Erhebungsmerkmale werden vom MBS des Landes Brandenburg in Anlehnung an den Kerndatensatz der KMK festgelegt.

Aufgrund der Kulturhoheit der Länder haben sich unterschiedliche Bildungssysteme entwickelt. Um einen Länder-

vergleich der schulstatistischen Ergebnisse zu ermöglichen, wurde vom Statistischen Bundesamt und der KMK eine Bundessystematik geschaffen, d. h. eine einheitlich abgegrenzte Komprimierung der schulstatistischen Ergebnisse der einzelnen Länder.

Die Ergebnisse dieses Berichtes sind nach Ländersystematik aufbereitet, sie sind für Ländervergleiche nicht geeignet.

Der Bericht enthält im Teil B neben den Klassen- und Schülerdaten für das aktuelle Schuljahr auch Daten der vergangenen Schuljahre.

Schulstruktur im Land Brandenburg

Das Brandenburgische Schulgesetz bildet die gesetzliche Grundlage für die Struktur des Schulwesens im Land Brandenburg. Das Brandenburgische Schulsystem ist in seiner inneren Organisation nach Bildungsgängen und in seiner äußeren Organisation nach Schulstufen und Schulformen aufgebaut.

Die Schulen sind nach **Schulstufen** und **Jahrgangsstufen** gegliedert. Die Jahrgangsstufen 1 bis 6 bilden die **Primarstufe** und die Jahrgangsstufen 7 bis 10 die **Sekundarstufe I**. Die **Sekundarstufe II** umfasst die Jahrgangsstufen, die der Jahrgangsstufe 10 folgen. In der Sekundarstufe II werden der Bildungsgang der gymnasialen Oberstufe (**gOst**) und die Bildungsgänge der Berufsschule, der Berufsfachschule, der Fachoberschule und der Fachschule durchgeführt.

Definitionen

• Schule

Der Begriff „Schule“ wird in zwei verschiedenen Bedeutungen gebraucht:

Hinter dem Begriff „selbstständige Schule“ können sich eine oder mehrere „schulische Einrichtungen“ verbergen, welche einer gemeinsamen Schulleitung unterstehen (z.B. Grundschule und Förderschule).

Als „Schulische Einrichtungen“ werden schulartsspezifische Schulteile definiert, die im Hinblick auf Lehrpläne, Bildungsziel bzw. Qualifikationsniveau einen eigenständigen Charakter haben.

Filialen einer Schule werden nicht als Schulen gezählt.

• Sonderpädagogischer Förderbedarf

Schülerinnen und Schüler mit einem Recht auf sonderpädagogische Förderung sind Kinder und Jugendliche mit Lern-, Leistungs- und Entwicklungsbeeinträchtigungen, denen im Rahmen eines Feststellungsverfahrens der Sonderpädagogik-Verordnung sonderpädagogischer Förderbedarf bestätigt wurde.

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf sollen möglichst weitgehend gemeinsam mit Schülerinnen und Schülern ohne sonderpädagogischen Förderbedarf unterrichtet werden. Der gemeinsame Unterricht ermöglicht den jungen Menschen mit sonderpädagogischem Förderbedarf den Besuch einer Schule in Wohnortnähe. In Klassen mit gemeinsamem Unterricht sollen nicht mehr als 23 Schülerinnen und Schüler unterrichtet werden.

- **Versetzte/Aufgerückte, Nichtversetzte/Wiederholer und freiwillige Wiederholer**

Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 und 2 der Grundschulen rücken jeweils mit Beginn eines Schuljahres in die nächst höhere Jahrgangsstufe auf. In den Jahrgangsstufen 3 bis 6 der Grundschulen erfolgen Versetzungsentscheidungen. Auf Beschluss der Mehrheit der Mitglieder der Klassenkonferenz und der Elternversammlung kann in den Jahrgangsstufen 3 und 4 der Grundschule das Aufrücken in die nächst höhere Jahrgangsstufe an die Stelle der Versetzung treten. Die Wiederholung einer Jahrgangsstufe kann empfohlen, in Ausnahmefällen auch angeordnet werden.

In den Jahrgangsstufen 7 bis 10 der Schulen mit Bildungsgängen der Sekundarstufe I erfolgen Versetzungsentscheidungen. Eine Schülerin oder ein Schüler wird in die nächst höhere Jahrgangsstufe versetzt, wenn eine erfolgreiche Teilnahme am Unterricht dieser Jahrgangsstufe zu erwarten ist. Auf Antrag der Eltern kann eine Jahrgangsstufe freiwillig wiederholt oder eine Jahrgangsstufe übersprungen und in die nächst höhere Jahrgangsstufe vorversetzt werden.

Wer in der gymnasialen Oberstufe die Einführungsphase (Jahrgangsstufe 11) erfolgreich durchlaufen hat, wird in die Qualifikationsphase (Jahrgangsstufe 12) versetzt. Nach Abschluss der Einführungsphase oder während der Qualifikationsphase ist der Rücktritt um eine Jahrgangsstufe möglich. Nach dem Nichtbestehen der Abiturprüfung ist eine Wiederholung der letzten Halbjahre der Qualifikationsphase und das erneute Antreten zur Abiturprüfung möglich.

In Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“ rücken die Schülerinnen und Schüler in der Regel in die nächst höhere Jahrgangsstufe auf.

Die Schülerinnen und Schüler an den Schulen mit dem sonderpädagogischen Schwerpunkt „geistige Entwicklung“ rücken in die nächste bildungsspezifische Lernstufe auf.

Ab dem Schuljahr 2008/2009 werden laut Definition der KMK für die Jahrgangsstufen 1 und 2 generell keine Wiederholer nachgewiesen.

- **Einschulungen**

Ab dem Schuljahr 2005/2006 sind Kinder, die bis zum 30. September des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollendet haben, zum 1. August desselben Kalenderjahres schulpflichtig.

Die Schulleitung entscheidet über die Aufnahme eines schulpflichtigen Kindes in die Jahrgangsstufe 1 der Grundschule bzw. über die Zurückstellung für ein Jahr.

- **fristgemäße Einschulungen**

Schulpflichtige Kinder, die nicht zurückgestellt waren, werden als fristgemäße Einschulungen gezählt.

- **verspätete Einschulungen**

Kinder, die bereits früher schulpflichtig geworden sind und zurückgestellt waren, werden als verspätete Einschulungen nachgewiesen.

- **vorzeitige Einschulungen**

Kinder, die in der Zeit vom 1. Oktober bis 31. Dezember des jeweiligen Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, können auf Antrag der Eltern vorzeitig eingeschult werden. In begründeten Ausnahmefällen können auch Kinder, die in der Zeit vom 1. Januar bis 31. Juli des folgenden Kalenderjahres das sechste Lebensjahr vollenden, in die Schule aufgenommen werden.

- **Übergangsquote**

Die Übergangsquote ist eine rechnerische Größe. In dem vorliegenden Bericht wurde die Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die im jeweiligen laufenden Schuljahr die Jahrgangsstufe 11 bzw. die Jahrgangsstufe 12 im Modellversuch „6 und 6“ besuchen, um die jeweiligen Wiederholer reduziert und ins Verhältnis gesetzt zur Anzahl der Schülerinnen und Schüler, die im jeweiligen Schuljahr zuvor die Jahrgangsstufe 10 besuchten. Diese Übergangsquote gibt Auskunft über den Anteil der Schülerinnen und Schüler, die in die gymnasiale Oberstufe übergehen. Die Teilnehmer an Lehrgängen des Zweiten Bildungsweges werden nicht berücksichtigt.

- **Größe einer Klasse**

Zur Beurteilung der Größe einer Klasse wird die Klassenfrequenz herangezogen. Sie stellt somit die durchschnittliche Anzahl von Schülerinnen und Schülern in einer Klasse dar.

Mit der Zunahme jahrgangsübergreifender „Mischklassen“ ist es notwendig, alle Darstellungen jahrgangsbezogen vorzunehmen. Da verschiedene Jahrgangsstufen in einer Mischklasse zusammengefasst sind, wird die Anzahl der Klassen aus Gründen der Genauigkeit mit Dezimalstellen ausgewiesen.

Allgemeinbildende Schulen

- **Grundschule**

Die Grundschule umfasst die Jahrgangsstufen 1 bis 6. In diesem Bildungsgang wird den Schülerinnen und Schülern durch fachlichen und fächerübergreifenden oder fächerverbindenden Unterricht eine grundlegende Bildung vermittelt, die zum weiterführenden Lernen in der Sekundarstufe I befähigen soll.

Die staatlichen Schulämter können genehmigen, dass die Jahrgangsstufe 1 und 2 als flexible Eingangsphase geführt wird oder jahrgangsübergreifende Klassen gebildet werden.

- **Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe**

Die Gesamtschule umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 13, vermittelt eine grundlegende, erweiterte oder vertiefte allgemeine Bildung und umfasst in integrierter Form den Bildungsgang zum Erwerb der erweiterten Berufsbildungsreife, den Bildungsgang zum Erwerb der Fachoberschulreife und den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

An Gesamtschulen können Leistungs- und Begabungsklassen ab Jahrgangsstufe 5 mit Genehmigung des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg eingerichtet werden.

Eine Gesamtschule kann mit einer Grundschule zusammengefasst sein.

- **Gymnasium**

Das Gymnasium umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 12, vermittelt eine vertiefte Allgemeinbildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

Im Schuljahr 2011/2012 erwarb man letztmalig die allgemeine Hochschulreife in der Jahrgangsstufe 13.

An Gymnasien können Leistungs- und Begabungsklassen ab Jahrgangsstufe 5 mit Genehmigung des Ministeriums für Bildung, Jugend und Sport des Landes Brandenburg eingerichtet werden.

• **Oberschule**

Die Oberschule umfasst die Jahrgangsstufen 7 bis 10, vermittelt eine grundlegende und erweiterte allgemeine Bildung und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb des erweiterten Hauptschulabschlusses/der erweiterten Berufsbildungsreife und den Bildungsgang zum Erwerb des Realschulabschlusses/der Fachoberschulreife. Durch eine individuelle Gestaltung der Schullaufbahn in der Sekundarstufe I soll eine Fortsetzung in der Sekundarstufe II ermöglicht werden.

Der Unterricht wird im ersten Halbjahr der Jahrgangsstufe 7 im Klassenverband, danach in bildungsgangbezogenen Klassen (kooperatives System) oder in bildungsgangübergreifenden Klassen (integratives System) erteilt. Der Unterricht kann auch in den Jahrgangsstufen 7 und 8 integrativ und in den Jahrgangsstufen 9 und 10 kooperativ erteilt werden.

Eine Oberschule kann mit einer Grundschule zusammengefasst sein.

• **Berufliches Gymnasium**

Das berufliche Gymnasium an beruflichen Schulen umfasst die Jahrgangsstufen 11 bis 13 und umfasst den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife.

• **Förderschule**

Kinder und Jugendliche mit sonderpädagogischem Förderbedarf können entsprechend des sonderpädagogischen Förderbedarfs an Förderschulen mit verschiedenen Förderschwerpunkten unterrichtet werden. Im Land Brandenburg gibt es Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“, „geistige Entwicklung“, „Sprache“, „emotionale und soziale Entwicklung“, „Hören“, „körperliche und motorische Entwicklung“, „Sehen“ und es werden Förderschulen für Kranke vorgehalten. Schülerinnen und Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ können die Förderschule nach Beendigung der allgemeinen Schulpflicht noch bis zum Ablauf des Schuljahres, in dem sie das 21. Lebensjahr vollenden, besuchen, wenn dort im begründeten Einzelfall eine bessere Förderung erfolgt.

Die Förderschulen vergeben die Abschlüsse und Berechtigungen der Sekundarstufe I und II sowie eigene Abschlüsse.

• **Zweiter Bildungsweg**

Die Einrichtungen des Zweiten Bildungsweges umfassen den Bildungsgang zum nachträglichen Erwerb der Fachoberschulreife und den Bildungsgang zum Erwerb der allgemeinen Hochschulreife und vermitteln Erwachsenen eine allgemeine Bildung. Im Land Brandenburg gehören zum Zweiten Bildungsweg die Schulen des Zweiten Bildungsweges, die schulabschlussbezogenen Lehrgänge an Volkshochschulen, an weiterführenden allgemeinbildenden Schulen oder an Oberstufenzentren sowie das Telekolleg.

• **Lehrkräfte**

Als Lehrkräfte zählen alle Personen, die ganz oder teilweise im Rahmen der durch Rechtsvorschrift oder Vertrag festgesetzten Pflichtstunden eigenverantwortlich unterrichten oder unterrichten müssten bzw. unter Berücksichtigung von Anrechnungsstunden eine Schule leiten. Dazu gehören auch solche Lehrkräfte, die aufgrund des Beschäftigungsverbot gemäß § 6 (1) des Mutterschutzgesetzes (Angestellte) bzw. Mutterschutzverordnung (Beamtinnen), längerfristiger Krankheit oder der Freistellungsphase im Sabbatical zum Zeitpunkt der Schuldatenerhebung nicht an einer Schule tätig sind.

Lehrkräfte im Beamten-, Angestellten- oder sonstigen Dienstverhältnis werden statistisch nach ihrem Beschäftigungsumfang in drei Kategorien eingeteilt:

- Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte, die mit voller Regelpflichtstundenzahl einer vollzeitbeschäftigten Lehrkraft tätig sind. Die Pflichtstunden setzen sich aus den Unterrichts-, Anrechnungs- und/oder Abminderungsstunden zusammen.
- Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte, deren individuelle Pflichtstundenzahl mindestens 50 Prozent der Regelpflichtstunden beträgt.
- Stundenweise beschäftigte Lehrkräfte, die mit weniger als 50 Prozent der Regelpflichtstunden einer vollzeitbeschäftigten Lehrkraft tätig sind. Unabhängig von ihrem Beschäftigungsumfang werden Lehramtsanwärter/Referendare und Personen mit Gestellungsvertrag den stundenweise Beschäftigten zugeordnet. Für Honorarkräfte trifft das nur zu, wenn sie nicht ausschließlich in Ganztagsangeboten eingesetzt sind. Ehrenamtlich beschäftigte Personen mit einer Aufwandsentschädigung werden generell nicht als Lehrkräfte gezählt.

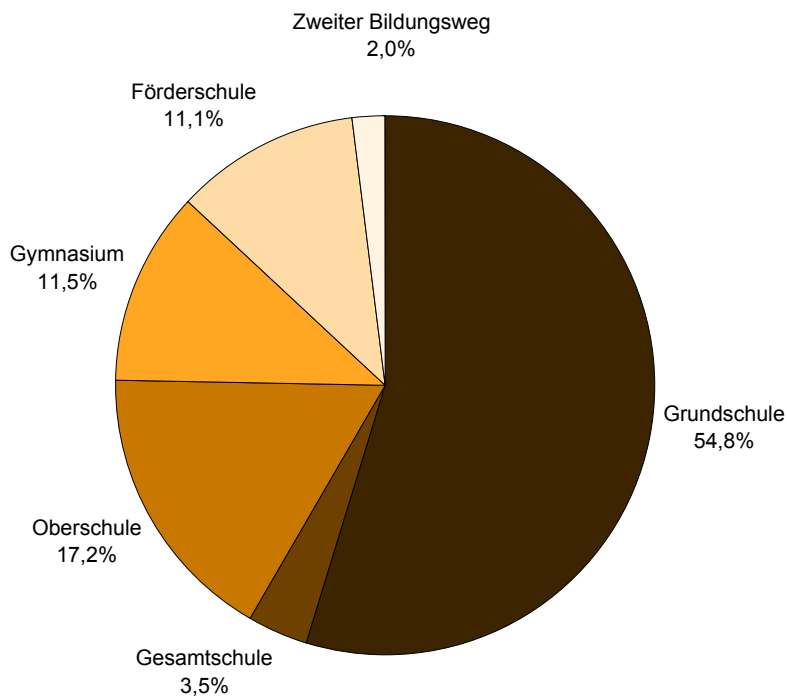
Seit dem Schuljahr 2010/2011 werden Honorarkräfte, die ausschließlich im Ganztagsbetrieb eingesetzt sind sowie alle ehrenamtlich tätigen Personen bei der Zählung der Lehrkräfte nicht berücksichtigt.

**1 Selbstständige Schulen, schulische Einrichtungen, Klassen und Schüler
im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen**

Schulform	Selbst- ständige Schulen	Schulische Einrich- tungen	Klassen ¹	Schüler			
				insgesamt	männlich	weiblich	ausländisch
Grundschule	472	473	4 931,28	105 048	53 640	51 408	1 291
Gesamtschule	30	31	488,20	15 713	7 985	7 728	155
Oberschule	148	149	1 793,42	38 007	20 687	17 320	817
Gymnasium	99	100	1 470,00	50 190	23 059	27 131	484
Berufliches Gymnasium	–	17	–	2 859	1 371	1 488	23
Förderschule	96	117	1 028,10	9 387	5 855	3 532	47
Zweiter Bildungsweg	17	17	–	2 207	1 236	971	66
Insgesamt	862	904	9 711,00	223 411	113 833	109 578	2 883

1 ohne Sekundarstufe II (gOst)

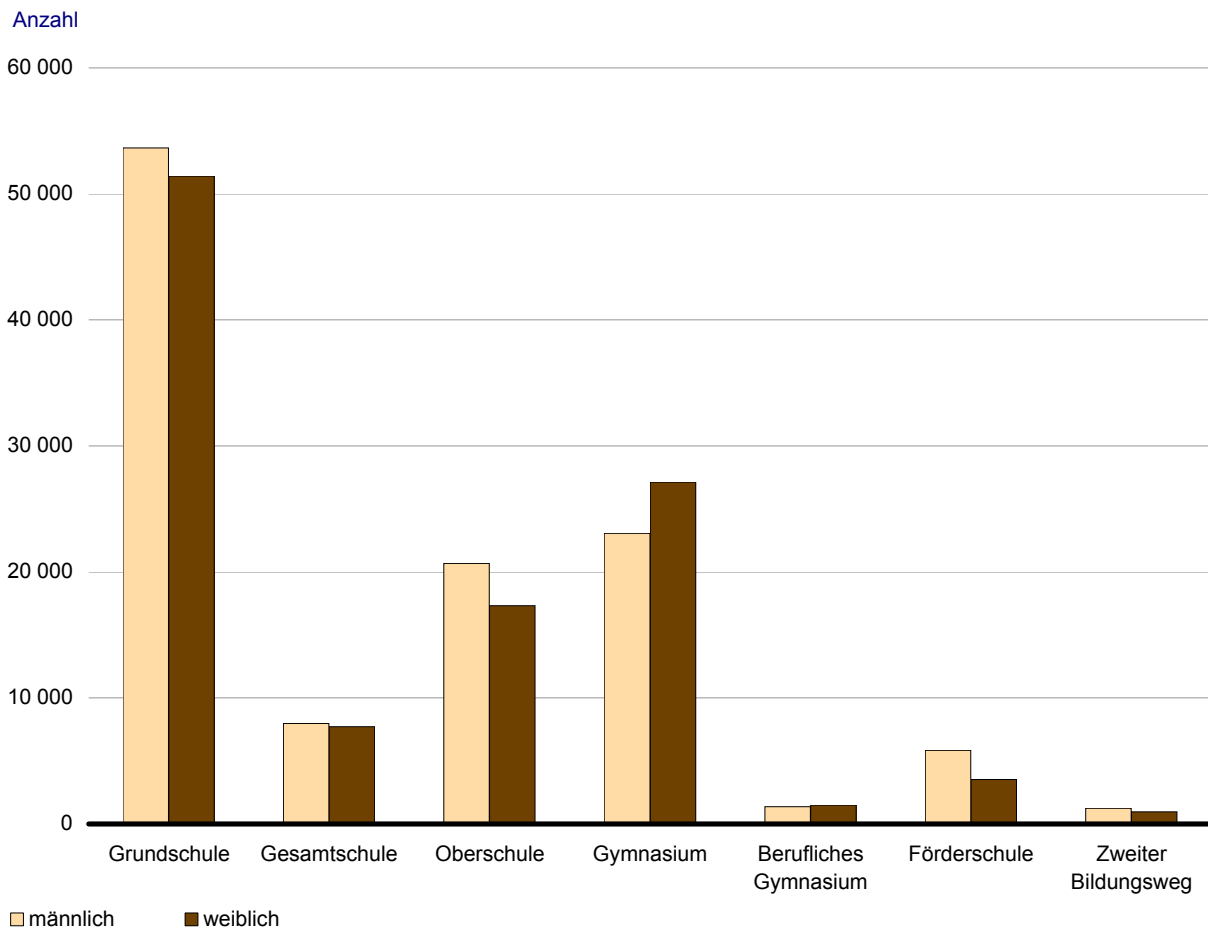
Selbstständige Schulen im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen



2 Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen

Schulform	Schüler					
	insgesamt		weiblich		ausländisch	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Grundschule	105 048	47,0	51 408	46,9	1 291	44,8
Gesamtschule	15 713	7,0	7 728	7,1	155	5,4
Oberschule	38 007	17,0	17 320	15,8	817	28,3
Gymnasium	50 190	22,5	27 131	24,8	484	16,8
Berufliches Gymnasium	2 859	1,3	1 488	1,4	23	0,8
Förderschule	9 387	4,2	3 532	3,2	47	1,6
Zweiter Bildungsweg	2 207	1,0	971	0,9	66	2,3
Insgesamt	223 411	100	109 578	100	2 883	100

Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen



3 Selbstständige Schulen, Klassen und Schüler im Schuljahr 2012/13 nach dem Rechtsstatus und der Trägerschaft der Schulen

Rechtsstatus Trägerschaft	Selbst- ständige Schulen	Klassen ¹	Schüler			
			insgesamt	weiblich	ausländisch	
					zusammen	weiblich
Öffentliche Träger	731	8 688	202 878	99 758	2 373	1 129
Kreisfreie Stadt	99	1 363	33 965	16 509	742	369
Kreis	159	1 904	48 141	24 442	312	169
Gemeinde	421	4 948	111 206	54 185	1 281	574
Amt	47	428	8 650	4 213	36	16
Schulverband	5	45	916	409	2	1
Freie Träger	131	1 023	20 533	9 820	510	228
Handelsgesellschaft	49	429	9 191	4 385	122	59
Schulverein	27	93	1 620	795	21	12
Diakonisches Werk oder innere Mission	6	44	1 042	499	1	1
Handelsgesellschaft oder Verein (evangelische Kirche)	21	217	3 567	1 684	16	5
Erzbistum oder Bistum	6	50	1 456	779	14	10
Caritasverband oder Kolpingwerk	1	9	71	28	1	1
Handelsgesellschaft oder Verein (katholische Kirche)	1	5	46	24	–	–
Waldorfschulträger als eingetragener Verein	4	45	1 262	651	19	8
Sonstige Träger	16	131	2 278	975	316	132
Insgesamt	862	9 711	223 411	109 578	2 883	1 357

¹ ohne Sekundarstufe II (gOst)

4 Ausländische Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen und ausgewählter Staatsangehörigkeit

Erdteil Land	Auslän- dische Schüler	Davon in der Schulform						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Ober- schule	Gym- nasium	Berufliches Gymnasium	Förder- schule	Zweiter Bildungs- weg
Europa insgesamt	1 704	825	106	389	288	14	39	43
Europäische Union	914	435	55	202	192	8	12	10
Belgien	8	4	–	3	1	–	–	–
Bulgarien	39	23	–	8	7	–	–	1
Dänemark	15	2	2	10	1	–	–	–
Estland	2	1	–	1	–	–	–	–
Finnland	6	4	1	1	–	–	–	–
Frankreich	17	9	2	5	–	1	–	–
Griechenland	29	20	2	5	2	–	–	–
Irland	2	1	–	–	1	–	–	–
Italien	23	11	–	3	5	2	2	–
Lettland	10	5	–	2	1	–	1	1
Litauen	21	13	–	3	3	–	–	2
Luxemburg	3	–	–	3	–	–	–	–
Malta	1	–	–	1	–	–	–	–
Niederlande	56	22	5	21	8	–	–	–
Österreich	22	9	1	5	7	–	–	–
Polen	510	243	34	75	143	5	5	5
Portugal	7	5	–	2	–	–	–	–
Rumänien	34	20	1	5	5	–	3	–
Schweden	10	–	–	10	–	–	–	–
Slowakei	8	5	–	2	1	–	–	–
Spanien	24	15	–	9	–	–	–	–
Tschechische Republik	10	7	–	3	–	–	–	–
Ungarn	25	11	4	3	5	–	1	1
Vereinigtes Königreich ¹	32	5	3	22	2	–	–	–
übrige europäische Staaten	790	390	51	187	96	6	27	33
Albanien	18	7	1	10	–	–	–	–
Bosnien und Herzegowina	33	15	6	9	2	–	1	–
Kosovo	18	14	–	2	–	–	2	–
Mazedonien	13	5	1	6	1	–	–	–
Moldau	15	9	4	1	1	–	–	–
Russische Föderation	301	144	18	71	50	2	7	9
Schweiz	10	4	–	3	3	–	–	–
Serbien	50	26	2	10	2	–	8	2
Türkei	161	100	3	44	3	1	4	6
Ukraine	130	48	13	18	31	2	3	15
Weißrussland	17	8	2	4	2	1	–	–
Afrika insgesamt	95	40	8	28	10	–	2	7
Kenia	23	7	3	6	2	–	–	5
Amerika insgesamt	165	29	5	103	25	–	–	3
Brasilien	19	5	1	3	10	–	–	–
Kanada	14	1	–	12	1	–	–	–
Vereinigte Staaten	91	7	1	76	7	–	–	–

4 Ausländische Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen und ausgewählter Staatsangehörigkeit

Erdteil Land	Auslän- dische Schüler	Davon in der Schulform						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Ober- schule	Gym- nasium	Berufliches Gymnasium	Förder- schule	Zweiter Bildungs- weg
Asien insgesamt	893	382	35	288	161	9	6	12
Afghanistan	211	87	3	97	11	6	3	4
China	60	13	1	4	42	–	–	–
Indien	23	16	–	6	–	–	–	1
Irak	64	34	1	23	3	–	1	2
Iran, Islamische Republik	26	17	–	7	1	–	–	1
Israel	37	4	–	33	–	–	–	–
Kasachstan	43	24	1	10	6	–	1	1
Korea, Republik	11	1	–	10	–	–	–	–
Libanon	33	12	2	16	2	–	–	1
Pakistan	21	8	–	11	2	–	–	–
Syrien, Arabische Republik	20	14	–	4	2	–	–	–
Thailand	43	24	7	8	4	–	–	–
Vietnam	215	93	13	27	77	3	1	1
Australien/Ozeanien insgesamt	7	–	1	5	–	–	–	1
Staatenlos	2	1	–	1	–	–	–	–
Ungeklärt	17	14	–	3	–	–	–	–
Ohne Angabe	–	–	–	–	–	–	–	–
Insgesamt	2 883	1 291	155	817	484	23	47	66

1 Großbritannien und Nordirland

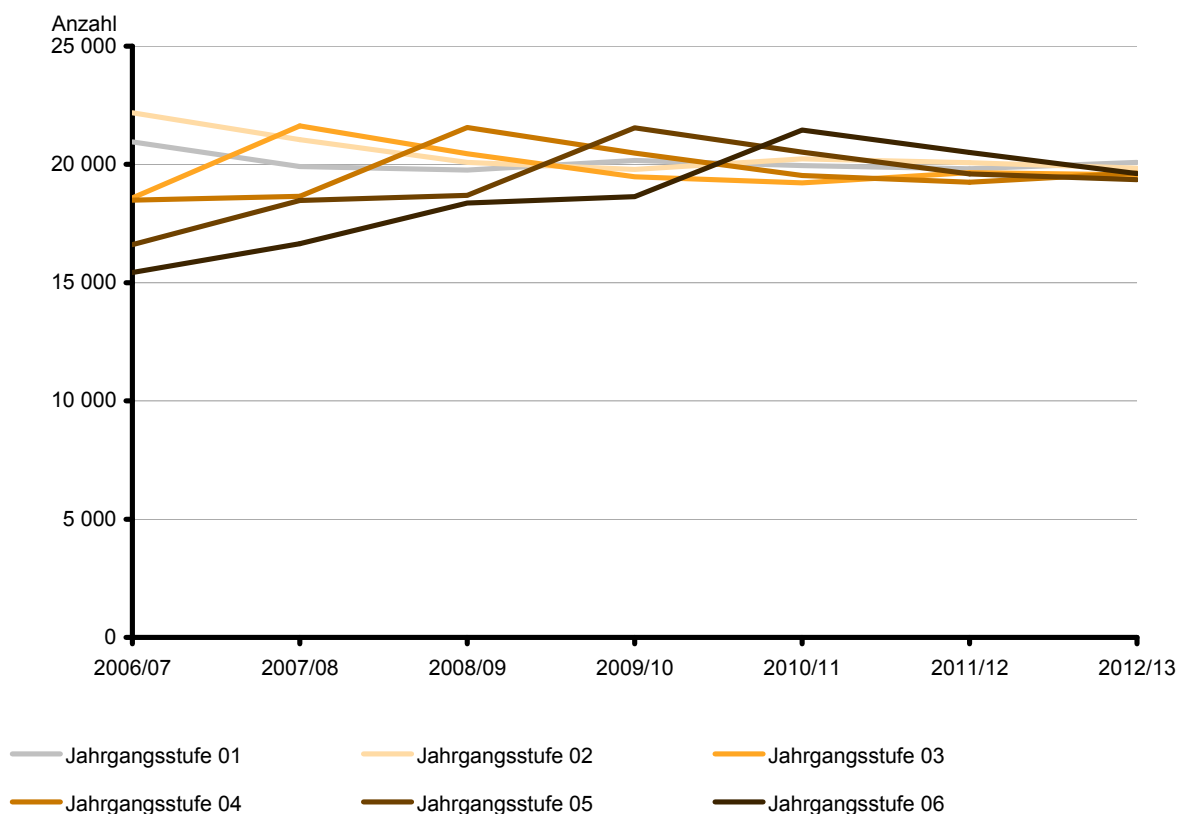
5 Selbstständige Schulen und Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulstufen, Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen

Schulform Rechtsstatus	Selbstständige Schulen	Schüler insgesamt	Davon			
			Primarstufe Jahrgangs- stufe 01 - 06	Sekundar- stufe I Jahrgangs- stufe 07 - 10	Sekundar- stufe II (gOst) Jahrgangs- stufe 11 - 13	geistig Behinderte
Grundschule	472	105 048	105 048	–	–	–
öffentliche Träger	411	96 872	96 872	–	–	–
freie Träger	61	8 176	8 176	–	–	–
Gesamtschule	30	15 713	1 056	10 664	3 993	–
öffentliche Träger	21	13 638	369	9 555	3 714	–
freie Träger	9	2 075	687	1 109	279	–
Oberschule	148	38 007	7 161	30 846	–	–
öffentliche Träger	119	35 204	6 898	28 306	–	–
freie Träger	29	2 803	263	2 540	–	–
Gymnasium	99	50 190	1 749	35 645	12 796	–
öffentliche Träger	76	43 781	1 584	31 271	10 926	–
freie Träger	23	6 409	165	4 374	1 870	–
Berufliches Gymnasium	–	2 859	–	–	2 859	–
öffentliche Träger	–	2 835	–	–	2 835	–
freie Träger	–	24	–	–	24	–
Förderschule	96	9 387	3 082	3 423	10	2 872
öffentliche Träger	87	8 341	2 929	3 339	10	2 063
freie Träger	9	1 046	153	84	–	809
Zweiter Bildungsweg	17	2 207	–	1 371	836	–
öffentliche Träger	17	2 207	–	1 371	836	–
Insgesamt	862	223 411	118 096	81 949	20 494	2 872
 öffentliche Träger	731	202 878	108 652	73 842	18 321	2 063
 freie Träger	131	20 533	9 444	8 107	2 173	809

6 Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Primarstufe

Schulform		Schüler in der Jahrgangsstufe						Schüler in der Primarstufe
		01	02	03	04	05	06	
Grundschule	i	18 393	18 021	17 729	17 726	16 520	16 659	105 048
	w	8 930	8 905	8 642	8 684	8 081	8 166	51 408
Gesamtschule	i	202	167	169	173	163	182	1 056
	w	98	78	92	94	85	101	548
Oberschule	i	1 211	1 262	1 231	1 199	1 133	1 125	7 161
	w	604	619	610	573	548	522	3 476
Gymnasium	i	-	-	-	-	866	883	1 749
	w	-	-	-	-	481	458	939
Förderschule	i	280	392	431	544	669	766	3 082
	w	84	136	132	199	239	269	1 059
Zusammen	i	20 086	19 842	19 560	19 642	19 351	19 615	118 096
	w	9 716	9 738	9 476	9 550	9 434	9 516	57 430
öffentliche Träger	i	18 442	18 163	17 924	18 090	17 895	18 138	108 652
	w	8 942	8 956	8 685	8 784	8 704	8 834	52 905
freie Träger	i	1 644	1 679	1 636	1 552	1 456	1 477	9 444
	w	774	782	791	766	730	682	4 525

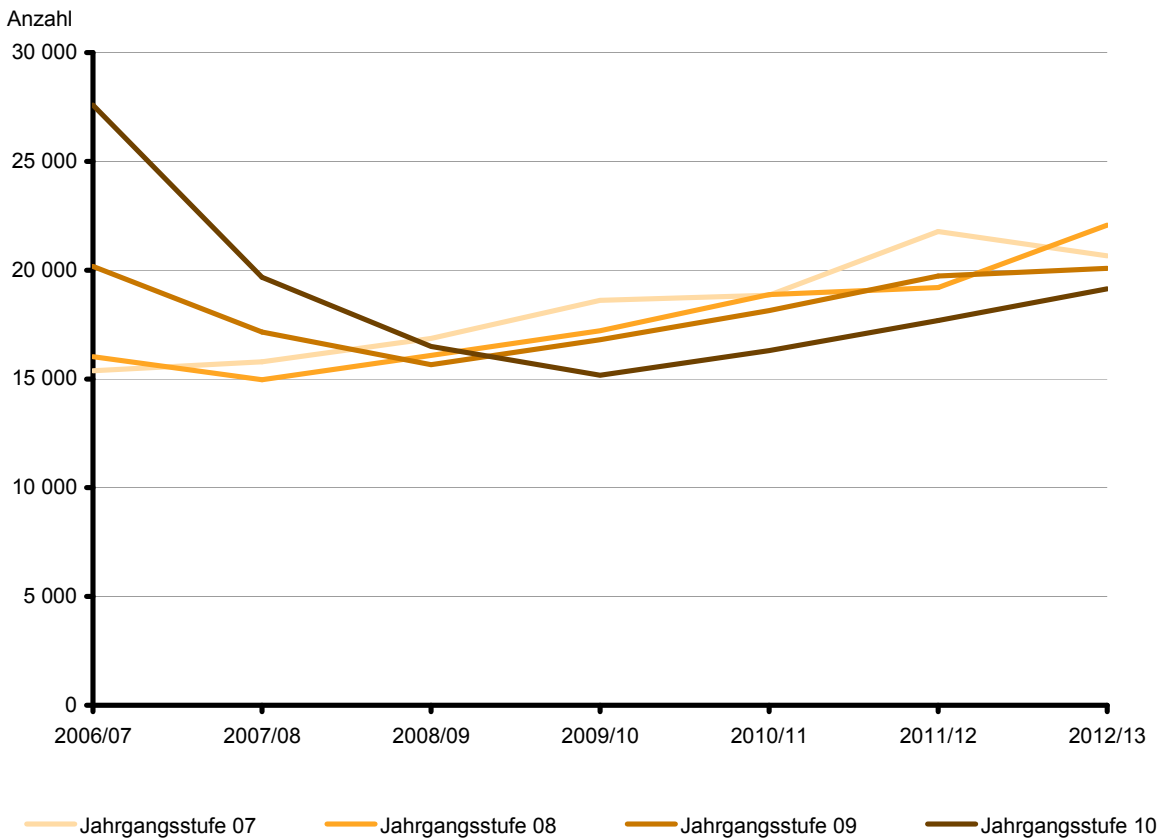
Schüler in der Primarstufe nach Jahrgangsstufen und Schuljahren



7 Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I

Schulform		Schüler in der Jahrgangsstufe				Schüler in der Sekundarstufe I
		07	08	09	10	
Gesamtschule	i	2 726	2 798	2 559	2 581	10 664
	w	1 345	1 409	1 176	1 261	5 191
Oberschule	i	8 146	8 477	7 502	6 721	30 846
	w	3 603	3 819	3 364	3 058	13 844
Gymnasium	i	9 029	9 899	8 548	8 169	35 645
	w	4 896	5 358	4 648	4 403	19 305
Förderschule	i	751	897	940	835	3 423
	w	295	374	350	334	1 353
Zweiter Bildungsweg	i	-	-	530	841	1 371
	w	-	-	222	397	619
Zusammen	i	20 652	22 071	20 079	19 147	81 949
	w	10 139	10 960	9 760	9 453	40 312
öffentliche Träger	i	18 494	19 882	18 166	17 300	73 842
	w	9 139	9 916	8 824	8 532	36 411
freie Träger	i	2 158	2 189	1 913	1 847	8 107
	w	1 000	1 044	936	921	3 901

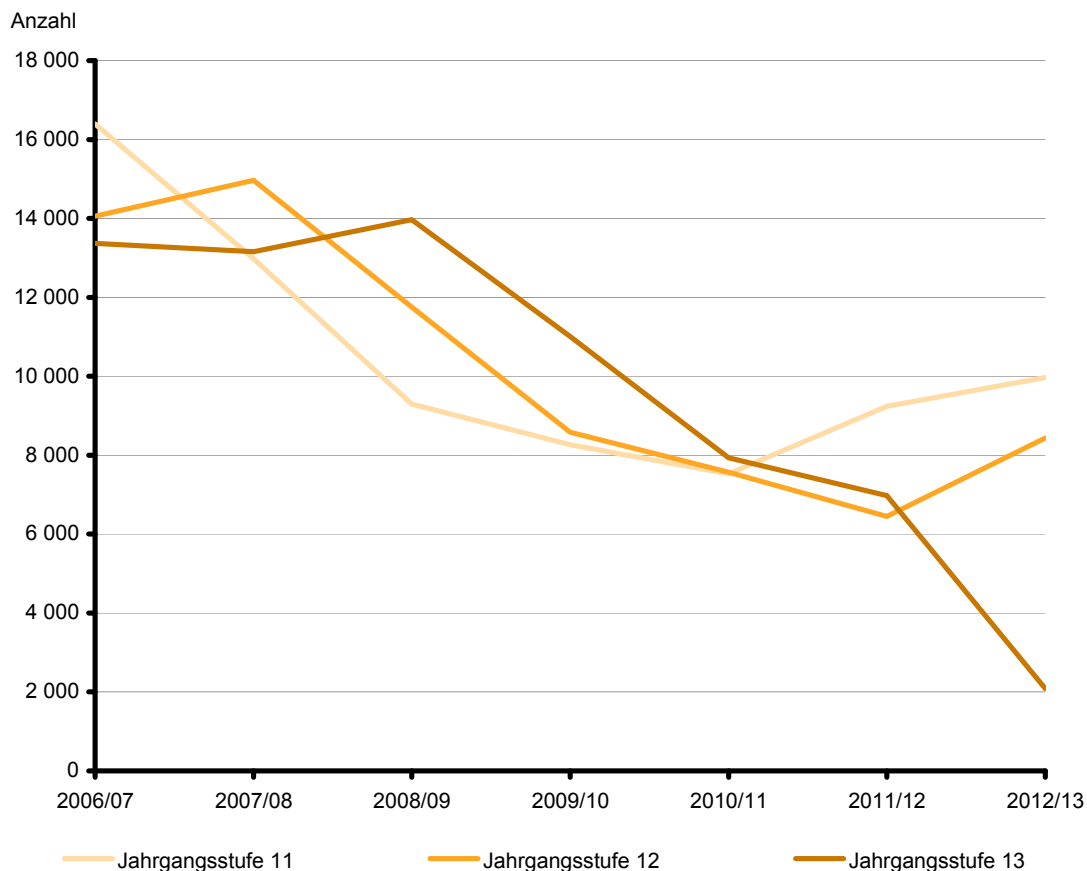
Schüler in der Sekundarstufe I nach Jahrgangsstufen und Schuljahren



8 Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst)

Schulform		Schüler in der Jahrgangsstufe			Schüler in der Sekundarstufe II (gOst)
		11	12	13	
Gesamtschule	i	1 617	1 242	1 134	3 993
	w	781	623	585	1 989
Gymnasium	i	6 774	6 022	–	12 796
	w	3 663	3 224	–	6 887
Berufliches Gymnasium	i	1 227	864	768	2 859
	w	610	463	415	1 488
Förderschule	i	3	1	6	10
	w	2	–	1	3
Zweiter Bildungsweg	i	348	308	180	836
	w	164	119	69	352
Zusammen	i	9 969	8 437	2 088	20 494
	w	5 220	4 429	1 070	10 719
öffentliche Träger	i	8 820	7 471	2 030	18 321
	w	4 617	3 968	1 041	9 626
freie Träger	i	1 149	966	58	2 173
	w	603	461	29	1 093

Schüler in der Sekundarstufe II (gOst) nach Jahrgangsstufen und Schuljahren



9 Schüler im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen, Geburtsjahren und Schulstufen

Geburtsjahr Schulstufe	Insgesamt	Schüler im Bildungsgang						
		Grund- schule	Gesamt- schule	Ober- schule	Gym- nasium	Berufliches Gymnasium	Förder- schule ¹	Zweiter Bildungs- weg
2007 und später	33	30	1	2	–	–	–	–
2006	12 925	11 931	107	797	–	–	90	–
2005	19 094	17 463	168	1 186	–	–	277	–
2004	19 583	17 896	168	1 186	–	–	333	–
2003	19 443	17 541	164	1 245	19	–	474	–
2002	19 117	16 639	194	1 112	630	–	542	–
2001	18 812	16 058	174	1 096	825	–	659	–
2000 und früher	9 089	7 490	80	537	275	–	707	–
Primarstufe	118 096	105 048	1 056	7 161	1 749	–	3 082	–
2003 und später	–	–	–	–	–	–	–	–
2002	2	–	–	–	2	–	–	–
2001	160	–	11	14	132	–	3	–
2000	11 905	–	1 581	3 837	6 276	–	211	–
1999	18 513	–	2 488	6 947	8 463	–	615	–
1998	18 825	–	2 425	7 189	8 421	–	790	–
1997	18 429	–	2 519	6 816	8 181	–	913	–
1996	10 719	–	1 390	4 711	3 917	–	701	–
1995	1 875	–	230	1 170	228	–	173	74
1994 und früher	1 521	–	20	162	25	–	17	1 297
Sekundarstufe I	81 949	–	10 664	30 846	35 645	–	3 423	1 371
1997 und später	79	–	6	–	71	2	–	–
1996	4 340	–	708	–	3 162	469	1	–
1995	7 896	–	1 259	–	5 730	906	1	–
1994	5 193	–	1 176	–	3 200	815	1	1
1993	1 653	–	654	–	509	472	2	16
1992	455	–	163	–	107	136	5	44
1991	123	–	26	–	14	27	–	56
1990	116	–	1	–	2	14	–	99
1989 und früher	639	–	–	–	1	18	–	620
Sekundarstufe II	20 494	–	3 993	–	12 796	2 859	10	836
Zusammen	220 539	105 048	15 713	38 007	50 190	2 859	6 515	2 207

¹ ohne Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“

10 Klassen und Schüler¹ im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen

Jahrgangsstufe	Klassen Schüler	insgesamt	Davon								Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahrgang- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	über 30	
Grundschule											
01	Klassen	841,82	224,82	617	9	27	176	316	88	1	21,85
	Schüler	18 393	5 041	13 352	77	383	3 259	7 221	2 378	34	
02	Klassen	822,27	233,27	589	4	27	161	307	90	–	21,92
	Schüler	18 021	5 201	12 820	34	365	2 986	7 018	2 417	–	
03	Klassen	827,04	36,04	791	3	44	258	391	94	1	21,44
	Schüler	17 729	778	16 951	28	621	4 771	8 974	2 526	31	
04	Klassen	827,91	25,91	802	9	34	281	360	116	2	21,41
	Schüler	17 726	540	17 186	75	472	5 167	8 285	3 125	62	
05	Klassen	810,61	24,61	786	8	57	342	325	54	–	20,38
	Schüler	16 520	516	16 004	73	807	6 275	7 395	1 454	–	
06	Klassen	801,63	22,63	779	6	55	296	348	74	–	20,78
	Schüler	16 659	488	16 171	54	766	5 418	7 945	1 988	–	
Primar- stufe	Klassen	4 931,28	567,28	4 364	39	244	1 514	2 047	516	4	21,30
	Schüler	105 048	12 564	92 484	341	3 414	27 876	46 838	13 888	127	
Gesamtschule											
01	Klassen	8,92	0,92	8	–	1	2	2	2	1	22,65
	Schüler	202	22	180	–	14	36	46	52	32	
02	Klassen	8,39	1,39	7	1	–	3	2	–	1	19,90
	Schüler	167	23	144	8	–	57	46	–	33	
03	Klassen	8,76	1,76	7	–	1	2	2	2	–	19,29
	Schüler	169	21	148	–	14	35	44	55	–	
04	Klassen	7,87	0,87	7	–	2	2	–	2	1	21,98
	Schüler	173	20	153	–	27	38	–	56	32	
05	Klassen	8,76	0,76	8	1	1	2	3	1	–	18,61
	Schüler	163	10	153	8	15	34	67	29	–	
06	Klassen	8,50	0,50	8	–	2	2	1	2	1	21,41
	Schüler	182	11	171	–	27	33	25	55	31	
Primar- stufe	Klassen	51,20	6,20	45	2	7	13	10	9	4	20,63
	Schüler	1 056	107	949	16	97	233	228	247	128	
07	Klassen	113,00	–	113	1	1	20	43	46	2	24,12
	Schüler	2 726	–	2 726	6	15	374	995	1 273	63	
08	Klassen	114,00	–	114	–	–	17	45	51	1	24,54
	Schüler	2 798	–	2 798	–	–	320	1 037	1 410	31	
09	Klassen	104,00	–	104	–	3	12	42	46	1	24,61
	Schüler	2 559	–	2 559	–	40	218	984	1 284	33	
10	Klassen	106,00	–	106	–	2	15	42	47	–	24,35
	Schüler	2 581	–	2 581	–	27	277	984	1 293	–	
Sekundar- stufe I	Klassen	437,00	–	437	1	6	64	172	190	4	24,40
	Schüler	10 664	–	10 664	6	82	1 189	4 000	5 260	127	

10 Klassen und Schüler¹ im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen

Jahrgangsstufe	Klassen Schüler	insgesamt	Davon								Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahrgang- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	über 30	
Oberschule											
01	Klassen	56,76	21,76	35	–	3	18	11	3	–	
	Schüler	1 211	505	706	–	43	328	252	83	–	21,34
02	Klassen	58,10	22,10	36	1	1	16	17	1	–	
	Schüler	1 262	520	742	9	15	301	391	26	–	21,72
03	Klassen	59,70	2,70	57	–	5	24	20	8	–	
	Schüler	1 231	60	1 171	–	71	432	450	218	–	20,62
04	Klassen	58,37	2,37	56	–	6	22	25	3	–	
	Schüler	1 199	48	1 151	–	87	414	570	80	–	20,54
05	Klassen	56,32	2,32	54	–	8	17	24	5	–	
	Schüler	1 133	48	1 085	–	110	306	536	133	–	20,12
06	Klassen	56,75	1,75	55	–	6	26	21	2	–	
	Schüler	1 125	36	1 089	–	89	475	470	55	–	19,82
Primar- stufe	Klassen	346,00	53,00	293	1	29	123	118	22	–	
	Schüler	7 161	1 217	5 944	9	415	2 256	2 669	595	–	20,70
07	Klassen	368,27	7,27	361	7	15	73	187	78	1	
	Schüler	8 146	121	8 025	37	212	1 358	4 275	2 112	31	22,12
08	Klassen	384,25	10,25	374	17	12	65	183	94	3	
	Schüler	8 477	149	8 328	101	172	1 184	4 241	2 528	102	22,06
09	Klassen	361,86	6,86	355	21	24	82	166	62	–	
	Schüler	7 502	67	7 435	151	313	1 496	3 811	1 664	–	20,73
10	Klassen	333,04	2,04	331	17	29	103	140	42	–	
	Schüler	6 721	29	6 692	113	399	1 862	3 194	1 124	–	20,18
Sekundar- stufe I	Klassen	1 447,42	26,42	1 421	62	80	323	676	276	4	
	Schüler	30 846	366	30 480	402	1 096	5 900	15 521	7 428	133	21,31
Gymnasium											
05	Klassen	33,00	–	33	–	1	1	7	24	–	
	Schüler	866	–	866	–	13	19	172	662	–	26,24
06	Klassen	34,00	–	34	1	–	1	8	24	–	
	Schüler	883	–	883	9	–	20	198	656	–	25,97
Primar- stufe	Klassen	67,00	–	67,00	1	1	2	15	48	–	
	Schüler	1 749	–	1 749	9	13	39	370	1 318	–	26,10
07	Klassen	357,96	0,96	357	1	4	29	121	202	–	
	Schüler	9 029	15	9 014	9	55	528	2 851	5 571	–	25,22
08	Klassen	380,04	1,04	379	–	7	23	90	256	3	
	Schüler	9 899	16	9 883	–	97	429	2 129	7 135	93	26,05
09	Klassen	336,00	–	336	2	7	23	110	188	6	
	Schüler	8 548	–	8 548	14	95	433	2 580	5 240	186	25,44
10	Klassen	329,00	–	329	4	6	26	122	168	3	
	Schüler	8 169	–	8 169	29	83	485	2 840	4 634	98	24,83
Sekundar- stufe I	Klassen	1 403,00	2,00	1 401	7	24	101	443	814	12	
	Schüler	35 645	31	35 614	52	330	1 875	10 400	22 580	377	25,41

10 Klassen und Schüler¹ im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen, Jahrgangsstufen und Klassenfrequenzen

Jahrgangsstufe	Klassen Schüler	insgesamt	Davon								Schüler je Klasse
			Misch- klassen	Jahrgangs- klassen	davon in Klassen mit ... Schülern						
					bis 10	11 bis 15	16 bis 20	21 bis 25	26 bis 30	über 30	
Förderschule ²											
01	Klassen	31,70	9,70	22	17	5	–	–	–	–	
	Schüler	280	86	194	134	60	–	–	–	–	8,83
02	Klassen	42,67	18,67	24	20	4	–	–	–	–	
	Schüler	392	178	214	167	47	–	–	–	–	9,19
03	Klassen	44,11	24,11	20	15	5	–	–	–	–	
	Schüler	431	249	182	122	60	–	–	–	–	9,77
04	Klassen	56,18	16,18	40	29	10	1	–	–	–	
	Schüler	544	161	383	248	118	17	–	–	–	9,68
05	Klassen	65,99	12,99	53	30	22	1	–	–	–	
	Schüler	669	131	538	247	274	17	–	–	–	10,14
06	Klassen	78,55	11,55	67	39	27	1	–	–	–	
	Schüler	766	106	660	323	321	16	–	–	–	9,75
Primar- stufe	Klassen	319,20	93,20	226	150	73	3	–	–	–	
	Schüler	3 082	911	2 171	1 241	880	50	–	–	–	9,66
07	Klassen	73,41	10,41	63	37	25	1	–	–	–	
	Schüler	751	100	651	323	312	16	–	–	–	10,23
08	Klassen	81,78	6,78	75	33	41	1	–	–	–	
	Schüler	897	78	819	285	518	16	–	–	–	10,97
09	Klassen	85,30	9,30	76	29	45	2	–	–	–	
	Schüler	940	92	848	252	564	32	–	–	–	11,02
10	Klassen	79,16	6,16	73	30	43	–	–	–	–	
	Schüler	835	60	775	251	524	–	–	–	–	10,55
Sekundar- stufe I	Klassen	319,65	32,65	287	129	154	4	–	–	–	
	Schüler	3 423	330	3 093	1 111	1 918	64	–	–	–	10,71

1 Schüler in jahrgangsübergreifenden Klassen werden derjenigen Jahrgangsstufe zugeordnet, der sie tatsächlich angehören

2 ohne Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“

11 Schulanfänger im Schuljahr 2012/13 nach Art der Einschulung, Schulformen und dem Rechtsstatus der Schulen

Schulform Rechtsstatus	Einschulungen insgesamt	Davon		
		fristgemäße Einschulungen	vorzeitige Einschulungen	verspätete Einschulungen
Insgesamt				
Grundschule	17 681	15 451	326	1 904
öffentliche Träger	16 247	14 207	272	1 768
freie Träger	1 434	1 244	54	136
Gesamtschule	187	149	5	33
öffentliche Träger	66	58	–	8
freie Träger	121	91	5	25
Oberschule	1 160	1 041	21	98
öffentliche Träger	1 130	1 026	7	97
freie Träger	30	15	14	1
Förderschule	389	227	1	161
öffentliche Träger	352	205	1	146
freie Träger	37	22	–	15
Insgesamt	19 417	16 868	353	2 196
öffentliche Träger	17 795	15 496	280	2 019
freie Träger	1 622	1 372	73	177
Mädchen				
Grundschule	8 607	7 687	210	710
öffentliche Träger	7 929	7 094	177	658
freie Träger	678	593	33	52
Gesamtschule	93	82	–	11
öffentliche Träger	32	31	–	1
freie Träger	61	51	–	10
Oberschule	582	534	8	40
öffentliche Träger	570	526	4	40
freie Träger	12	8	4	–
Förderschule	144	92	1	51
öffentliche Träger	126	83	1	42
freie Träger	18	9	–	9
Insgesamt	9 426	8 395	219	812
öffentliche Träger	8 657	7 734	182	741
freie Träger	769	661	37	71

12 Schüler in Schulen mit Ganztagsangebot im Schuljahr 2012/13 nach Jahrgängen und Schulformen

Jahrgangsstufe	Schüler						
	insgesamt	Anteil an den Schülern der Jahrgangsstufe	davon an				
			Grundschule	Gesamtschule	Oberschule	Förderschule	Gymnasium
	Anzahl	Prozent	Anzahl				
01	8 168	40,67	7 531	132	469	36	–
02	8 451	42,59	7 778	109	504	60	–
03	8 329	42,58	7 705	122	461	41	–
04	8 351	42,52	7 691	114	502	44	–
05	7 669	39,63	6 649	123	487	52	358
06	7 645	38,98	6 670	109	425	64	377
07	11 772	57,00	–	2 202	5 919	352	3 299
08	11 785	53,40	–	2 157	5 978	342	3 308
09	9 428	48,23	–	1 933	4 671	319	2 505
10	8 202	44,80	–	1 726	3 827	285	2 364
Insgesamt¹	92 753	42,48	44 024	8 874	23 243	4 401	12 211
selbstständige Schulen mit Ganztagsangebot	480	–	230	26	111	61	52

¹ einschließlich Schüler mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“ und Schüler der Jahrgangsstufen 11 und 12 an Waldorfschulen

13 Schulsportarbeitsgemeinschaften im Schuljahr 2012/13 nach ausgewählten Sportarten und Kategorien

Sportart	Schulsportarbeitsgemeinschaften						
	insgesamt	davon werden				durch andere Träger gefördert	weder gefördert noch im Rahmen des Pflichtstundensolls der Lehrkräfte durchgeführt
		laut Sportförderrichtlinie des LSB Brandenburg e.V. gefördert	von den Lehrkräften dieser Schule im Rahmen des Pflichtstundensolls durchgeführt				
			im Rahmen des Ganztagsangebotes	außerhalb des Ganztagsangebotes			
Abenteuer- und Erlebnissport	50	–	23	4	12	11	
Allgemeine Sportgruppe/Fördersport	293	21	136	61	37	38	
Badminton/Federball	63	2	34	8	8	11	
Basketball	138	7	53	24	29	25	
Faustball	4	–	1	–	–	3	
Fechten	5	2	2	–	1	–	
Fußball	380	38	147	29	77	89	
Geräteturnen	43	4	14	9	10	6	
Gymnastik/Tanz	244	3	101	26	60	54	
Handball	151	22	50	13	35	31	
Hockey	21	5	8	1	5	2	
Judo/Selbstverteidigung	141	23	40	2	45	31	
Kanu	18	1	11	–	2	4	
Kraftsport/Fitness	34	–	18	4	4	8	
Leichtathletik	142	18	63	19	19	23	
Radsport	27	3	12	2	8	2	
Reitsport	39	2	10	–	12	15	
Ringen	18	2	8	1	4	3	
Rudern	16	1	8	2	3	2	
Rugby	2	1	–	–	1	–	
Schwimmen	43	–	25	2	1	15	
Segeln	14	1	6	–	1	6	
Skisport	2	–	–	–	1	1	
Tennis	29	2	13	2	3	9	
Tischtennis	171	12	73	11	34	41	
Volleyball	231	16	103	51	22	39	
Zirkus/Akrobatik	73	3	31	5	15	19	
Insgesamt	2 729	212	1 132	307	515	563	

14 Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen und Jahrgangsstufen¹

Lfd. Nr.	Jahrgangsstufe	Schüler			Davon		
		insgesamt	männlich	weiblich	Versetzte		
					zusammen	männlich	weiblich
Grundschule							
1	03	17 729	9 087	8 642	17 608	9 020	8 588
2	04	17 726	9 042	8 684	17 630	8 981	8 649
3	05	16 520	8 439	8 081	16 394	8 356	8 038
4	06	16 659	8 493	8 166	16 545	8 421	8 124
5	Insgesamt	68 634	35 061	33 573	68 177	34 778	33 399
Gesamtschule							
1	03	169	77	92	165	74	91
2	04	173	79	94	172	78	94
3	05	163	78	85	163	78	85
4	06	182	81	101	179	79	100
5	07	2 726	1 381	1 345	2 707	1 367	1 340
6	08	2 798	1 389	1 409	2 784	1 383	1 401
7	09	2 559	1 383	1 176	2 503	1 346	1 157
8	10	2 581	1 320	1 261	2 499	1 269	1 230
9	11	1 617	836	781	1 581	811	770
10	12	1 242	619	623	1 192	591	601
11	13	1 134	549	585	1 099	529	570
12	Insgesamt	15 344	7 792	7 552	15 044	7 605	7 439
Oberschule							
1	03	1 231	621	610	1 224	615	609
2	04	1 199	626	573	1 195	622	573
3	05	1 133	585	548	1 128	581	547
4	06	1 125	603	522	1 115	596	519
5	07	8 146	4 543	3 603	7 982	4 433	3 549
6	08	8 477	4 658	3 819	8 320	4 562	3 758
7	09	7 502	4 138	3 364	7 209	3 968	3 241
8	10	6 721	3 663	3 058	6 487	3 532	2 955
9	Insgesamt	35 534	19 437	16 097	34 660	18 909	15 751
Gymnasium							
1	05	866	385	481	865	385	480
2	06	883	425	458	883	425	458
3	07	9 029	4 133	4 896	8 994	4 115	4 879
4	08	9 899	4 541	5 358	9 848	4 514	5 334
5	09	8 548	3 900	4 648	8 475	3 857	4 618
6	10	8 169	3 766	4 403	8 077	3 719	4 358
7	11	6 774	3 111	3 663	6 660	3 036	3 624
8	12	6 022	2 798	3 224	5 873	2 713	3 160
9	Insgesamt	50 190	23 059	27 131	49 675	22 764	26 911

Davon						Lfd. Nr.
Nichtversetzte/Wiederholer			darunter freiwillige Wiederholer			
zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	
Grundschule						
121	67	54	60	32	28	1
96	61	35	38	21	17	2
126	83	43	38	25	13	3
114	72	42	55	33	22	4
457	283	174	191	111	80	5
Gesamtschule						
4	3	1	4	3	1	1
1	1	–	1	1	–	2
–	–	–	–	–	–	3
3	2	1	1	1	–	4
19	14	5	5	3	2	5
14	6	8	1	–	1	6
56	37	19	4	3	1	7
82	51	31	19	13	6	8
36	25	11	3	2	1	9
50	28	22	30	16	14	10
35	20	15	14	9	5	11
300	187	113	82	51	31	12
Oberschule						
7	6	1	5	5	–	1
4	4	–	–	–	–	2
5	4	1	2	2	–	3
10	7	3	–	–	–	4
164	110	54	18	13	5	5
157	96	61	11	5	6	6
293	170	123	33	18	15	7
234	131	103	168	90	78	8
874	528	346	237	133	104	9
Gymnasium						
1	–	1	–	–	–	1
–	–	–	–	–	–	2
35	18	17	24	12	12	3
51	27	24	4	3	1	4
73	43	30	11	3	8	5
92	47	45	25	12	13	6
114	75	39	86	58	28	7
149	85	64	83	44	39	8
515	295	220	233	132	101	9

14 Versetzte, Nichtversetzte und Wiederholer im Schuljahr 2012/13 nach Schulformen und Jahrgangsstufen¹

Lfd. Nr.	Jahrgangsstufe	Schüler			Davon		
		insgesamt	männlich	weiblich	Versetzte		
					zusammen	männlich	weiblich
Förderschule ²							
1	03	431	299	132	417	289	128
2	04	544	345	199	536	339	197
3	05	669	430	239	658	419	239
4	06	766	497	269	755	490	265
5	07	751	456	295	747	452	295
6	08	897	523	374	890	518	372
7	09	940	590	350	936	587	349
8	10	835	501	334	823	496	327
9	11	3	1	2	3	1	2
10	12	1	1	–	1	1	–
11	13	6	5	1	6	5	1
12	Insgesamt	5 843	3 648	2 195	5 772	3 597	2 175
darunter							
Förderschule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“							
1	03	300	192	108	294	188	106
2	04	441	262	179	440	262	178
3	05	533	321	212	531	319	212
4	06	629	385	244	626	384	242
5	07	697	420	277	693	416	277
6	08	807	473	334	806	472	334
7	09	877	551	326	875	549	326
8	10	783	464	319	775	462	313
9	Insgesamt	5 067	3 068	1 999	5 040	3 052	1 988

¹ die Versetzten, Nichtversetzten und Wiederholer werden in der Jahrgangsstufe ermittelt, in der sie sich im laufenden Schuljahr befinden

² ohne Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“

Davon						Lfd. Nr.
Nichtversetzte/Wiederholer			darunter freiwillige Wiederholer			
zusammen	männlich	weiblich	zusammen	männlich	weiblich	

Förderschule ²						
14	10	4	9	8	1	1
8	6	2	7	5	2	2
11	11	–	6	6	–	3
11	7	4	2	1	1	4
4	4	–	2	2	–	5
7	5	2	2	1	1	6
4	3	1	1	1	–	7
12	5	7	12	5	7	8
–	–	–	–	–	–	9
–	–	–	–	–	–	10
–	–	–	–	–	–	11
71	51	20	41	29	12	12

darunter						
Förderschule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „Lernen“						
6	4	2	4	4	–	1
1	–	1	1	–	1	2
2	2	–	2	2	–	3
3	1	2	1	–	1	4
4	4	–	2	2	–	5
1	1	–	–	–	–	6
2	2	–	1	1	–	7
8	2	6	8	2	6	8
27	16	11	19	11	8	9

1

15 Schüler nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs im Schuljahr 2012/13

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs	Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf			
	insgesamt	weiblich	darunter in Förderschulen	
			insgesamt	weiblich
Lernen	7 442	3 086	5 300	2 091
Körperliche und motorische Entwicklung	882	351	204	72
Emotionale und soziale Entwicklung	2 775	459	394	40
Hören	575	243	247	96
Sprache	1 159	378	288	89
Sehen	205	74	82	27
Geistige Entwicklung	3 157	1 206	2 872	1 117
Insgesamt	16 195	5 797	9 387	3 532

16 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2012/13 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Primarstufe

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs		Schüler in der Jahrgangsstufe						Schüler der Primarstufe
		01	02	03	04	05	06	
Lernen	i	77	156	300	441	533	629	2 136
	w	28	64	108	179	212	244	835
Körperliche und motorische Entwicklung	i	14	13	19	15	20	28	109
	w	5	7	9	6	5	7	39
Emotionale und soziale Entwicklung	i	27	78	73	60	70	66	374
	w	2	8	7	3	6	6	32
Hören	i	24	20	20	19	30	25	138
	w	10	10	7	8	12	7	54
Sprache	i	136	121	12	2	7	9	287
	w	38	47	1	–	1	2	89
Sehen	i	2	4	7	7	9	9	38
	w	1	–	–	3	3	3	10
Insgesamt	i	280	392	431	544	669	766	3 082
	w	84	136	132	199	239	269	1 059
darunter an Schulen freier Träger	i	22	16	22	13	29	51	153
	w	9	2	4	3	7	7	32

17 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2012/13 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe I

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs		Schüler in der Jahrgangsstufe				Schüler der Sekundarstufe I
		07	08	09	10	
Lernen	i	697	807	877	783	3 164
	w	277	334	326	319	1 256
Körperliche und motorische Entwicklung	i	21	25	28	21	95
	w	6	10	12	5	33
Emotionale und soziale Entwicklung	i	–	12	8	–	20
	w	–	4	4	–	8
Hören	i	25	42	18	24	109
	w	9	20	6	7	42
Sprache	i	1	–	–	–	1
	w	–	–	–	–	–
Sehen	i	7	11	9	7	34
	w	3	6	2	3	14
Insgesamt	i	751	897	940	835	3 423
	w	295	374	350	334	1 353
darunter an Schulen freier Träger	i	24	19	23	18	84
	w	4	7	8	2	21

18 Schüler in Förderschulen im Schuljahr 2012/13 nach Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs und Jahrgangsstufen in der Sekundarstufe II (gOst)

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs		Schüler in der Jahrgangsstufe			Schüler der Sekundarstufe II (gOst)
		11	12	13	
Sehen	i	3	1	6	10
	w	2	–	1	3
Insgesamt	i	3	1	6	10
	w	2	–	1	3

**19 Schüler in Schulen mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“
im Schuljahr 2012/13 nach Geburtsjahren und Stufen**

Geburtsjahr		Schüler in der...					Schüler
		Vorstufe	Unterstufe	Mittelstufe	Oberstufe	Werkstufe	
1991	i	–	–	–	–	12	12
	w	–	–	–	–	4	4
1992	i	–	–	–	–	46	46
	w	–	–	–	–	14	14
1993	i	–	–	–	1	81	82
	w	–	–	–	1	32	33
1994	i	–	–	–	1	155	156
	w	–	–	–	–	67	67
1995	i	–	–	1	13	196	210
	w	–	–	–	9	74	83
1996	i	–	–	–	66	164	230
	w	–	–	–	33	70	103
1997	i	–	–	8	175	56	239
	w	–	–	3	63	16	82
1998	i	–	–	44	206	14	264
	w	–	–	14	76	4	94
1999	i	–	1	140	167	1	309
	w	–	–	59	57	–	116
2000	i	–	5	182	31	–	218
	w	–	1	74	9	–	84
2001	i	–	41	188	1	–	230
	w	–	15	79	–	–	94
2002	i	1	117	100	–	–	218
	w	–	46	36	–	–	82
2003	i	19	163	35	–	–	217
	w	7	65	10	–	–	82
2004	i	85	122	4	–	–	211
	w	33	45	1	–	–	79
2005	i	119	37	–	–	–	156
	w	47	15	–	–	–	62
2006	i	73	1	–	–	–	74
	w	38	–	–	–	–	38
Insgesamt	i	297	487	702	661	725	2 872
	w	125	187	276	248	281	1 117

**20 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler
sowie Lehrkräfte in den Schuljahren 2006/07 bis 2012/13 nach Schulformen**

Merkmale	Im Schuljahr						
	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
Schulen insgesamt							
Selbstständige Schulen	905	872	869	869	864	864	862
Schulische Einrichtungen	952	916	920	919	910	906	904
Klassen ¹	9 426	9 109	9 147	9 277	9 510	9 605	9 711
Durchschnittliche Klassenstärke ¹	20,48	20,35	20,26	20,40	20,44	20,68	20,75
Schüler	i 238 127	227 845	221 778	218 456	218 796	222 714	223 411
	w 119 211	114 093	110 693	108 335	107 841	109 552	109 578
Ausländische Schüler	i 3 744	3 697	3 579	3 459	3 371	3 207	2 883
	w 1 860	1 850	1 814	1 742	1 620	1 540	1 357
Lehrkräfte insgesamt	i 19 809	19 281	18 825	18 567	18 384	18 411	18 298
	w 16 056	15 657	15 298	15 057	14 842	14 819	14 684
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 8 590	8 271	8 655	8 847	10 745	11 905	12 115
	w 6 484	6 291	6 672	6 825	8 426	9 354	9 497
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 10 826	10 556	9 622	9 023	6 922	5 759	5 510
	w 9 305	9 062	8 255	7 784	5 956	4 976	4 747
Grundschule							
Selbstständige Schulen	468	474	477	475	476	474	472
Schulische Einrichtungen	468	475	478	476	477	475	473
Klassen ¹	4 648	4 843	4 990	4 999	5 085	4 944	4 931
Durchschnittliche Klassenstärke ¹	21,33	21,41	21,33	21,34	21,27	21,39	21,30
Schüler	i 99 147	103 667	106 444	106 694	108 143	105 745	105 048
	w 48 903	51 182	52 632	52 733	53 333	52 040	51 408
Ausländische Schüler	i 1 764	1 705	1 558	1 468	1 449	1 332	1 291
	w 848	830	779	709	675	634	600
Lehrkräfte insgesamt	i 6 817	7 295	7 427	7 493	7 612	7 377	7 296
	w 6 224	6 624	6 714	6 764	6 832	6 633	6 579
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 2 169	2 443	3 119	3 423	4 186	4 488	4 602
	w 1 865	2 119	2 748	3 043	3 751	4 021	4 125
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 4 504	4 662	4 074	3 738	3 069	2 558	2 426
	w 4 251	4 369	3 794	3 488	2 835	2 377	2 260
Gesamtschule							
Selbstständige Schulen	39	38	30	27	26	29	30
Schulische Einrichtungen	46	42	42	36	30	31	31
Klassen ¹	597	517	422	422	424	463	488
Durchschnittliche Klassenstärke ¹	23,70	23,22	23,81	23,76	24,07	23,94	24,01
Schüler	i 21 924	18 825	15 642	14 202	13 791	14 631	15 713
	w 11 040	9 498	7 867	7 056	6 741	7 214	7 728
Ausländische Schüler	i 497	415	413	348	298	242	155
	w 275	220	227	192	155	125	85
Lehrkräfte insgesamt	i 1 991	1 800	1 453	1 358	1 323	1 396	1 470
	w 1 477	1 326	1 062	983	941	994	1 029
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 956	850	737	733	849	951	987
	w 657	576	496	484	577	643	655
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 998	909	661	534	420	383	410
	w 793	720	527	448	332	307	328

20 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie Lehrkräfte in den Schuljahren 2006/07 bis 2012/13 nach Schulformen

Merkmale	Im Schuljahr						
	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
Oberschule							
Selbstständige Schulen	165	140	143	150	150	150	148
Schulische Einrichtungen	164	140	143	151	151	151	149
Klassen ¹	1 794	1 519	1 515	1 577	1 629	1 746	1 793
Durchschnittliche Klassenstärke ¹	22,22	21,27	20,61	20,73	20,53	20,90	21,19
Schüler	i 39 860	32 303	31 216	32 703	33 438	36 486	38 007
	w 18 298	14 796	14 347	14 957	15 236	16 533	17 320
Ausländische Schüler	i 676	720	739	740	773	814	817
	w 302	327	345	340	319	337	336
Lehrkräfte insgesamt	i 3 618	3 205	3 261	3 328	3 316	3 466	3 538
	w 2 798	2 487	2 527	2 557	2 539	2 658	2 688
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 1 675	1 464	1 625	1 591	2 027	2 337	2 502
	w 1 211	1 065	1 213	1 164	1 518	1 768	1 878
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 1 904	1 682	1 556	1 656	1 186	1 013	913
	w 1 565	1 390	1 268	1 347	959	824	741
Gymnasium							
Selbstständige Schulen	106	101	100	99	96	98	99
Schulische Einrichtungen	106	101	100	100	96	99	100
Klassen ¹	1 116	1 066	1 096	1 179	1 292	1 399	1 470
Durchschnittliche Klassenstärke ¹	25,47	25,26	25,19	25,29	25,39	25,52	25,44
Schüler	i 58 791	56 006	52 665	49 888	48 877	51 482	50 190
	w 33 236	31 342	29 155	27 356	26 516	27 858	27 131
Ausländische Schüler	i 665	725	739	766	738	707	484
	w 382	427	421	452	431	400	281
Lehrkräfte insgesamt	i 4 880	4 744	4 476	4 246	4 088	4 189	4 081
	w 3 393	3 300	3 108	2 930	2 792	2 841	2 759
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 2 089	1 967	2 068	1 997	2 384	2 599	2 523
	w 1 301	1 227	1 303	1 227	1 501	1 634	1 580
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 2 633	2 621	2 241	2 070	1 530	1 373	1 371
	w 1 992	1 975	1 699	1 594	1 187	1 079	1 065
Berufliches Gymnasium							
Schulische Einrichtungen	19	18	18	17	18	17	17
Schüler	i 4 523	4 070	3 366	2 629	2 438	2 454	2 859
	w 2 493	2 270	1 878	1 436	1 315	1 304	1 488
Ausländische Schüler	i 19	19	21	32	33	28	23
	w 7	4	5	12	13	14	11
Förderschule							
Selbstständige Schulen	109	103	103	101	99	96	96
Schulische Einrichtungen	130	123	122	122	121	116	117
Klassen ¹	1 271	1 164	1 124	1 100	1 081	1 053	1 028
Durchschnittliche Klassenstärke ¹	9,05	9,00	8,89	9,07	9,03	9,13	9,12
Schüler	i 11 546	10 538	10 040	10 009	9 794	9 633	9 387
	w 4 250	3 928	3 731	3 765	3 683	3 619	3 532
Ausländische Schüler	i 90	90	80	68	49	42	47
	w 32	29	25	24	15	15	18
Lehrkräfte insgesamt	i 2 428	2 142	2 126	2 060	1 961	1 901	1 831
	w 2 108	1 848	1 824	1 760	1 673	1 630	1 567
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 1 662	1 501	1 064	1 062	1 248	1 477	1 449
	w 1 421	1 273	883	878	1 044	1 251	1 223
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 751	633	1 050	984	686	405	365
	w 677	567	933	873	615	365	332

20 Schulen, Klassen, durchschnittliche Klassenstärke, Schüler, ausländische Schüler sowie Lehrkräfte in den Schuljahren 2006/07 bis 2012/13 nach Schulformen

Merkmale	Im Schuljahr						
	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
	Zweiter Bildungsweg						
Selbstständige Schulen	18	16	16	17	17	17	17
Schulische Einrichtungen	19	17	17	17	17	17	17
Schüler	i 2 336	2 436	2 405	2 331	2 315	2 283	2 207
	w 991	1 077	1 083	1 032	1 017	984	971
Ausländische Schüler	i 33	23	29	37	31	42	66
	w 14	13	12	13	12	15	26
Lehrkräfte insgesamt	i 75	95	82	82	84	82	82
	w 56	72	63	63	65	63	62
Vollzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 39	46	42	41	51	53	52
	w 29	31	29	29	35	37	36
Teilzeitbeschäftigte Lehrkräfte	i 36	49	40	41	31	27	25
	w 27	41	34	34	28	24	21

1 ohne Jahrgangsstufen 11 bis 13

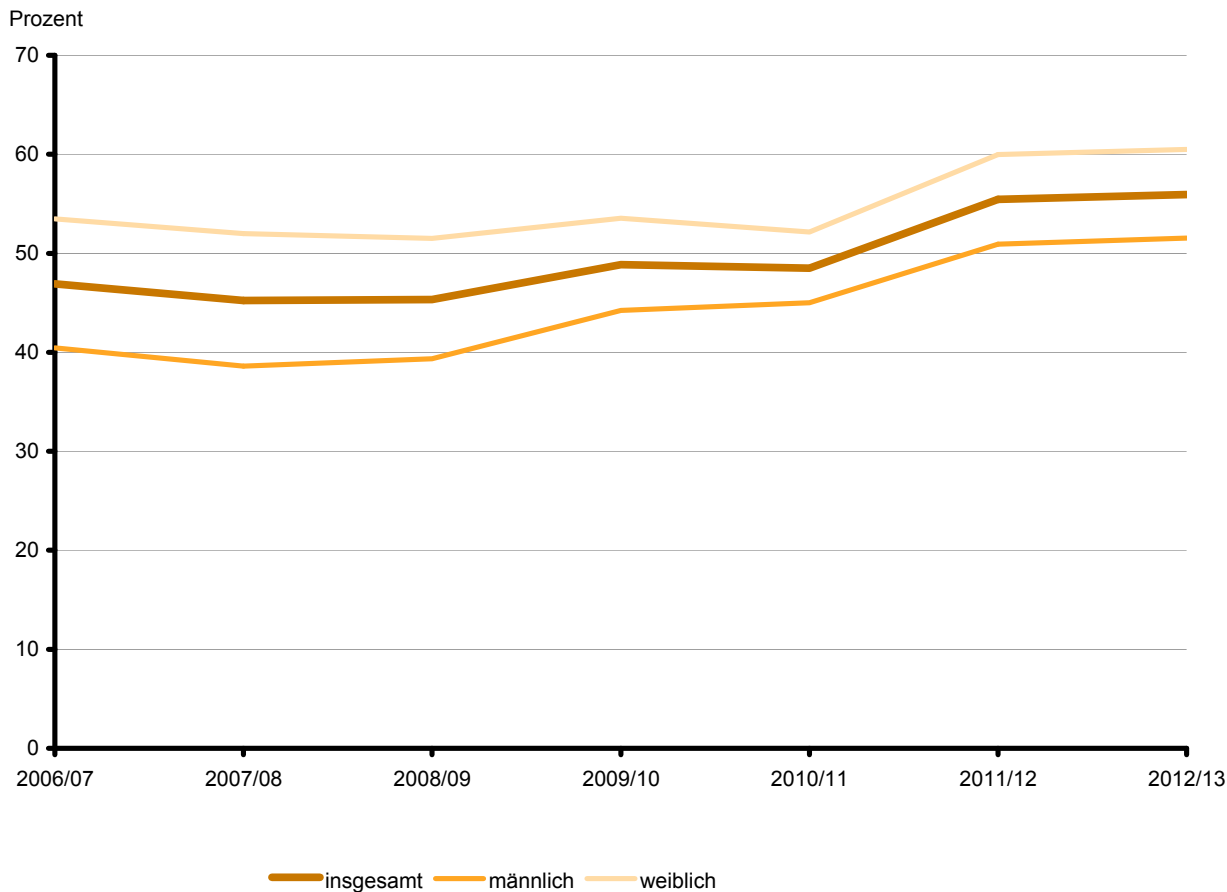
21 Schüler nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen in den Schuljahren 2006/07 bis 2012/13

Schulstufe Schulform	Schüler						
	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
Primarstufe insgesamt	112 263	116 355	118 928	120 095	120 914	118 903	118 096
Grundschule	99 147	103 667	106 444	106 694	108 143	105 745	105 048
Gesamtschule	876	1 326	970	1 250	1 027	1 031	1 056
Oberschule	6 618	5 767	5 952	6 507	6 273	7 006	7 161
Gymnasium	1 611	1 764	1 797	1 830	1 829	1 793	1 749
Förderschule	4 011	3 831	3 765	3 814	3 642	3 328	3 082
Jahrgangsstufe 01 - 04	80 214	81 243	81 869	79 901	78 939	78 799	79 130
Grundschule	72 418	74 136	75 074	72 635	72 037	71 513	71 869
Gesamtschule	618	904	611	757	618	648	711
Oberschule	4 796	4 037	4 055	4 359	4 155	4 740	4 903
Förderschule	2 382	2 166	2 129	2 150	2 129	1 898	1 647
Jahrgangsstufe 01	20 958	19 908	19 768	20 163	19 956	19 819	20 086
Grundschule	19 274	18 475	18 318	18 445	18 350	18 124	18 393
Gesamtschule	167	205	132	199	165	180	202
Oberschule	1 289	971	989	1 177	1 094	1 238	1 211
Förderschule	228	257	329	342	347	277	280
Jahrgangsstufe 05 - 06	32 049	35 112	37 059	40 194	41 975	40 104	38 966
Grundschule	26 729	29 531	31 370	34 059	36 106	34 232	33 179
Gesamtschule	258	422	359	493	409	383	345
Oberschule	1 822	1 730	1 897	2 148	2 118	2 266	2 258
Gymnasium	1 611	1 764	1 797	1 830	1 829	1 793	1 749
Förderschule	1 629	1 665	1 636	1 664	1 513	1 430	1 435
Sekundarstufe I insgesamt	79 160	67 587	65 102	67 802	72 166	78 379	81 949
Gesamtschule	13 262	10 675	9 077	8 766	9 168	10 058	10 664
Oberschule	33 242	26 536	25 264	26 196	27 165	29 480	30 846
Gymnasium	26 819	25 167	25 813	27 991	30 980	33 908	35 645
Förderschule	4 611	3 851	3 508	3 457	3 436	3 513	3 423
Zweiter Bildungsweg	1 226	1 358	1 440	1 392	1 417	1 420	1 371
Jahrgangsstufe 07	15 373	15 788	16 862	18 610	18 848	21 774	20 652
Gesamtschule	2 491	2 452	2 523	2 602	2 459	2 791	2 726
Oberschule	5 726	5 554	6 269	6 939	7 049	8 317	8 146
Gymnasium	6 311	6 983	7 236	8 183	8 442	9 809	9 029
Förderschule	845	799	834	886	898	857	751
Sekundarstufe II (gOst) insgesamt	43 824	41 101	35 023	27 857	23 029	22 659	20 494
Gesamtschule	7 786	6 824	5 595	4 186	3 596	3 542	3 993
Gymnasium	30 361	29 075	25 055	20 067	16 068	15 781	12 796
Berufliches Gymnasium	4 523	4 070	3 366	2 629	2 438	2 454	2 859
Förderschule	44	54	42	36	29	19	10
Zweiter Bildungsweg	1 110	1 078	965	939	898	863	836
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“	2 880	2 802	2 725	2 702	2 687	2 773	2 872
Insgesamt	238 127	227 845	221 778	218 456	218 796	222 714	223 411

22 Übergangsquoten in die gymnasiale Oberstufe in den Schuljahren 2006/07 bis 2012/13

Jahrgangsstufe Übergangsquote		2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
		Schüler						
Schüler der Jahrgangsstufe 11 des jeweiligen Jahres	i	15 925	12 146	8 537	7 616	6 965	8 551	9 405
	m	6 909	5 227	3 756	3 480	3 295	3 944	4 430
	w	9 016	6 919	4 781	4 136	3 670	4 607	4 975
Schüler der Jahrgangsstufe 10 des jeweiligen Vorjahres	i	33 939	26 855	18 832	15 592	14 357	15 425	16 818
	m	17 076	13 544	9 549	7 866	7 320	7 743	8 594
	w	16 863	13 311	9 283	7 726	7 037	7 682	8 224
		Übergangsquote in Prozent						
Schüler	i	46,9	45,2	45,3	48,8	48,5	55,4 p	55,9 p
	m	40,5	38,6	39,3	44,2	45,0	50,9 p	51,5 p
	w	53,5	52,0	51,5	53,5	52,2	60,0 p	60,5 p

Übergangsquoten in die gymnasiale Oberstufe nach Schuljahren



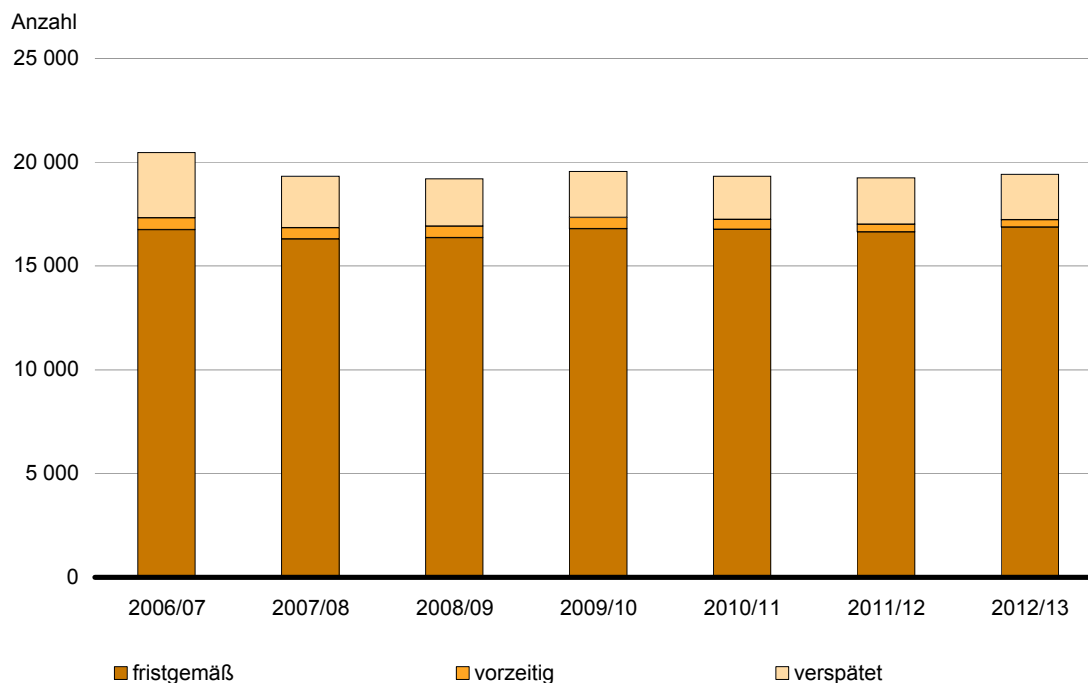
**23 Klassenfrequenzen nach Schulstufen, Schulformen und Bildungsbereichen
in den Schuljahren 2006/07 bis 2012/13**

Schulstufe Schulform	Klassenfrequenzen						
	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
Primarstufe insgesamt	20,39	20,60	20,55	20,60	20,55	20,67	20,67
Grundschule	21,33	21,41	21,33	21,34	21,27	21,39	21,30
Gesamtschule	20,55	21,40	21,11	20,97	21,61	20,40	20,63
Oberschule	20,18	20,45	20,24	20,27	20,11	20,13	20,70
Gymnasium	26,41	26,73	26,82	26,91	26,90	26,37	26,10
Förderschule	9,44	9,71	9,64	9,97	9,78	9,71	9,66
Jahrgangsstufe 01 - 04	20,99	21,06	20,85	20,82	20,72	21,00	21,04
Grundschule	21,91	21,83	21,64	21,60	21,50	21,70	21,65
Gesamtschule	20,70	21,22	20,26	19,44	20,52	19,74	20,95
Oberschule	20,59	20,64	20,58	20,28	20,25	20,70	21,05
Förderschule	9,43	9,67	9,25	9,74	9,53	9,72	9,43
Jahrgangsstufe 01	22,02	21,56	21,09	21,41	21,34	21,72	21,39
Grundschule	22,53	22,10	21,67	22,02	21,89	22,30	21,85
Gesamtschule	21,01	19,05	19,47	19,06	21,74	19,15	22,65
Oberschule	20,61	19,98	20,59	20,67	21,00	20,94	21,34
Förderschule	8,94	9,20	8,85	9,27	9,30	8,78	8,83
Jahrgangsstufe 05 - 06	19,04	19,62	19,92	20,17	20,23	20,04	19,94
Grundschule	19,91	20,41	20,63	20,82	20,82	20,76	20,58
Gesamtschule	20,19	21,82	22,75	23,86	23,49	21,63	19,99
Oberschule	19,17	20,01	19,56	20,25	19,83	19,05	19,97
Gymnasium	26,41	26,73	26,82	26,91	26,90	26,37	26,10
Förderschule	9,83	9,44	9,76	10,21	10,16	9,69	9,93
Sekundarstufe I insgesamt	22,14	21,61	21,49	21,70	21,84	22,20	22,34
Gesamtschule	23,94	23,46	24,14	24,22	24,38	24,37	24,40
Oberschule	22,68	21,45	20,69	20,85	20,63	21,09	21,31
Gymnasium	25,42	25,17	25,09	25,19	25,31	25,48	25,41
Förderschule	10,37	10,31	10,44	10,46	10,65	10,81	10,71
Jahrgangsstufe 07	21,80	21,92	21,96	22,26	21,94	23,09	22,63
Gesamtschule	22,65	22,70	24,26	24,32	24,19	24,43	24,12
Oberschule	22,04	21,47	21,15	21,33	20,92	22,60	22,12
Gymnasium	25,48	25,52	25,24	25,48	25,33	25,84	25,22
Förderschule	9,64	9,97	10,32	10,72	10,28	10,58	10,23
Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt „geistige Entwicklung“	7,17	7,07	6,85	6,99	6,96	7,20	7,38

24 Schulanfänger in den Schuljahren 2006/07 bis 2012/13 nach Art der Einschulung und Schulformen

Schulform Art der Einschulung	Einschulungen						
	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13
Grundschule	18 699	17 844	17 672	17 768	17 670	17 472	17 681
fristgemäß	15 447	15 181	15 206	15 427	15 496	15 240	15 451
vorzeitig	538	512	509	493	434	352	326
verspätet	2 714	2 151	1 957	1 848	1 740	1 880	1 904
Gesamtschule	157	201	131	182	155	161	187
fristgemäß	131	161	101	136	121	119	149
vorzeitig	2	3	7	7	5	4	5
verspätet	24	37	23	39	29	38	33
Oberschule	1 259	921	951	1 135	1 037	1 183	1 160
fristgemäß	1 008	767	821	992	901	1 048	1 041
vorzeitig	39	23	32	30	26	18	21
verspätet	212	131	98	113	110	117	98
Förderschule	348	364	443	464	458	431	389
fristgemäß	157	195	234	244	254	234	227
vorzeitig	3	4	7	2	1	2	1
verspätet	188	165	202	218	203	195	161
Insgesamt	20 463	19 330	19 197	19 549	19 320	19 247	19 417
fristgemäß	16 743	16 304	16 362	16 799	16 772	16 641	16 868
vorzeitig	582	542	555	532	466	376	353
verspätet	3 138	2 484	2 280	2 218	2 082	2 230	2 196

Schulanfänger nach Art der Einschulung und Schuljahren



25 Schüler nach der Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs in den Schuljahren 2006/07 bis 2012/13

Art des sonderpädagogischen Förderbedarfs	Schüler mit sonderpädagogischem Förderbedarf							
	2006/07	2007/08	2008/09	2009/10	2010/11	2011/12	2012/13	
Lernen	i	8 208	7 744	7 568	7 586	7 621	7 619	7 442
	w	3 166	3 084	3 045	3 086	3 122	3 129	3 086
Körperliche und motorische Entwicklung	i	634	731	744	818	856	809	882
	w	221	260	268	310	331	314	351
Emotionale und soziale Entwicklung	i	2 112	2 370	2 512	2 594	2 664	2 656	2 775
	w	342	347	364	400	420	405	459
Hören	i	403	387	415	447	480	508	575
	w	172	163	166	181	194	217	243
Sprache	i	1 589	1 668	1 526	1 315	1 365	1 280	1 159
	w	485	517	474	412	449	411	378
Sehen	i	160	171	158	176	194	196	205
	w	64	67	58	72	74	68	74
Geistige Entwicklung	i	2 975	2 917	2 854	2 824	2 822	2 982	3 157
	w	1 125	1 112	1 101	1 096	1 095	1 148	1 206
Insgesamt	i	16 081	15 988	15 777	15 760	16 002	16 050	16 195
	w	5 575	5 550	5 476	5 557	5 685	5 692	5 797

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

Produkte und Dienstleistungen

Informationsservice

info@statistik-bbb.de
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg. Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam
Tel. 0331 8173 - 1777
Fax 030 9028 - 4091
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin
Bibliothek
Tel. 030 9021 - 3540
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen. Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

Datenangebot aus dem Sachgebiet

Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 14 C
Tel. 0331 8173 - 1143
Fax 0331 8173 - 1911
statistik.schuldaten@statistik-bbb.de

Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Lehrkräfte an allgemeinbildenden Schulen im Land Brandenburg
B I 2 – jährlich
- Absolventen/Abgänger der allgemeinbildenden Schulen im Land Brandenburg
B I 5 – jährlich
- Fremdsprachenunterricht an allgemeinbildenden Schulen im Land Brandenburg
B I 8 – jährlich
- Allgemeinbildende Schulen: Ergebnisse nach Verwaltungs- und Schulamtsbezirken
B I 9 – jährlich
- Berufliche Schulen im Land Brandenburg
B II 1 – jährlich
- Berufliche Schulen im Land Brandenburg
Ergebnisse nach Verwaltungsbezirken
B II 3 – jährlich
- Ausbildungsstätten für Fachberufe des Gesundheitswesens
Land Brandenburg
B II 6 – jährlich